

Beschlussvorlage Gemeinde Hohen Viecheln	Vorlage-Nr: VO/GV10/2012-307 Status: öffentlich Aktenzeichen:
Federführend: Amt für Ordnung und Soziales	Datum: 02.04.2012 Einreicher: Bürgermeister
Ernennung des Gemeindeführers der FFW Hohen Viecheln	
Beratungsfolge:	
Beratung Ö / N	Datum
Ö	16.04.2012
Gremium Gemeindevertretung Hohen Viecheln	

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Hohen Viecheln erteilt die Zustimmung zur Wahl von Rando Sloboda zum Gemeindeführer der FF Hohen Viecheln und beruft ihn in diese Funktion.

Sachverhalt:

Gemäß § 12 Abs. 1 des Gesetzes über den Brandschutz und die Technischen Hilfeleistungen durch die Feuerwehren für Mecklenburg- Vorpommern (BrSchG M-V) in der Bekanntgabe vom 03. Mai 2002 i.d. derzeit gültigen Fassung wählen die aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr aus ihrer Mitte für 6 Jahre den Gemeindeführer und seinen Stellvertreter.

Bei der Wahlversammlung der FF Hohen Viecheln am 30.03.2012 wurde der Kamerad Rando Sloboda mit der beschlussnotwendigen Mehrheit zum Gemeindeführer gewählt. Gemäß § 12 Abs. 3 BrSchG M-V bedarf die Wahl des Orts- und Gemeindeführers und deren Stellvertreter der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Gemäß § 12 Abs. 1 BrSchG M-V werden die gewählten Wehrführer und ihre Stellvertreter zu Ehrenbeamten ernannt. Die Ernennung zum Ehrenbeamten ist eine Rechtsfolge des BrSchG M-V und bedarf nicht der Bestätigung der Gemeindevertretung.

Anlage/n:

Wahlniederschrift

Abstimmungsergebnis:	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	

Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	
-------------------------------------	--

Niederschrift

Über die Wahl des Gemeindeführers der Feuerwehr Hohen Viecheln auf der
Wahlversammlung

am 30.3.2012, um 17:45 Uhr in Hohen Viecheln

Zahl der wahlberechtigten Mitglieder	<u>24</u>
beschlussnotwendige 2/3 – Mehrheit
Anwesende Mitgliederzahl	<u>13</u>

Der/die Wahlleiter/in, Kamerad/in Janzer eröffnet um 17:45 Uhr die
Wahlversammlung und stellt fest, dass diese ordnungsgemäß einberufen wurde und
auf Grund der anwesenden Mitgliederzahl beschlussfähig ist.

Gemäß der Satzung wurde folgender Wahlvorstand gewählt:

Wahlleiter: Ricardo Janzer
1. Beisitzer: Alexander Taube
2. Beisitzer: Detlef Gutsch

Der Wahlleiter gibt bekannt, dass fristgerecht 1 Wahlvorschlag/ Wahlvorschläge
eingegangen ist/ sind.

Der/ die Kamerad/ en Rando Sloboda
erfüllt/erfüllen die Voraussetzung nach § 12 Abs. 2 Brandschutzgesetz und hat/haben
dem Wahlvorschlag zugestimmt.

Der Wahlleiter erläutert das Wahlverfahren.

- Die Wahl erfolgt durch Handzeichen.
 Die Wahl erfolgt als geheime Wahl auf Stimmzettel. Der Wahlleiter
prüft mit den Beisitzern die Wahlurne und versiegelt diese. Nach Schluss der Wahl-
handlung öffnet der Kamerad die Wahlurne, entnimmt die
Wahlzettel und liest jede Stimme laut vor.

Das Wahlergebnis lautet:

für Vorschlag Rando Sloboda für Vorschlag

12 Ja - Stimmen Ja - Stimmen

1 ungültige Stimmen Enthaltung

- Die Wahl erfolgt durch Zweidrittel-Stimmenmehrheit.
 Die Wahl erfolgt durch einfache Stimmenmehrheit bei einer Stichwahl.

Das Wahlergebnis der Stichwahl lautet:

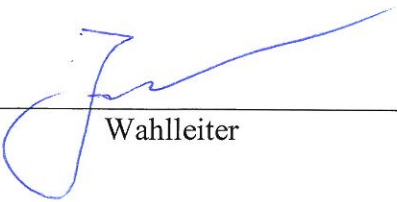


für Vorschlag für Vorschlag

..... Ja - Stimmen Ja - Stimmen

..... ungültige Stimmen

Der Wahlvorstand stellt fest, dass der Kamerad ...Rado Sloboda..... zum Ortswehrführer gewählt wurde.

Er nimmt die Wahl an.

		
Wahlleiter	1. Beisitzer	2. Beisitzer

Die Wahl wird mit der Zustimmung der Gemeindevertretung rechtskräftig.